

DIE LINKE B.Gassmann, Boyneburger Str. 13, Eschwege

An den Vorsitzenden der
Stadtverordnetenversammlung
der Kreisstadt Eschwege
Herrn Karl Montag
Rathaus - Obermarkt

37269 Eschwege

Bernhard Gassmann
Stadtverordneter
Boyneburger Str. 13
37269 Eschwege
0175 271 541 2

Eschwege, den 28.10.2013

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich bitte, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen.

Antrag: Erweiterung des Hallenbades

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert sich dafür einzusetzen, dass seitens der Stadtwerke alle Maßnahmen ergriffen werden, um die Voraussetzungen für eine Erweiterung des Eschweger Hallenbades um ein Multifunktionsbecken noch im Jahr 2014 zu schaffen.

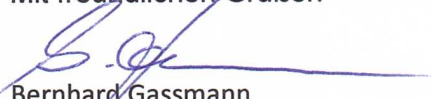
Begründung:

Auf Veranlassung der Stadtverordnetenversammlung hat der Geschäftsführer der Stadtwerke dem Hauptausschuss zu diesem Thema Bericht erstattet. Danach verfallen Fördermittel oder müssen sogar zurück gezahlt werden, wenn die Baumaßnahme nicht bis Ende 2014 abgeschlossen worden ist. Es ist daher angebracht auf die Stadtwerke dahin gehend Einfluss zu nehmen, dass die begonnenen Planungen nunmehr zügig zum Abschluss gebracht werden um eine Realisierung des Vorhabens noch im Jahr 2014 zu gewährleisten.

Die Erweiterung des Hallenbades um ein Multifunktionsbecken wurde Anfang 2012 der Öffentlichkeit als Ersatz für das zugeschüttete Freibad angepriesen. Daran jetzt nicht mehr festzuhalten oder die Erweiterung unnötig zu verzögern würde die Glaubwürdigkeit der Politik beschädigen.

Dieses Anliegen entspricht den strategischen Zielen der Stadt in ganz herausgehobener Weise. Eine Realisierung sollte daher nicht an der Dauer von Planungsprozessen scheitern.

Mit freundlichen Grüßen


Bernhard Gassmann
DIE LINKE